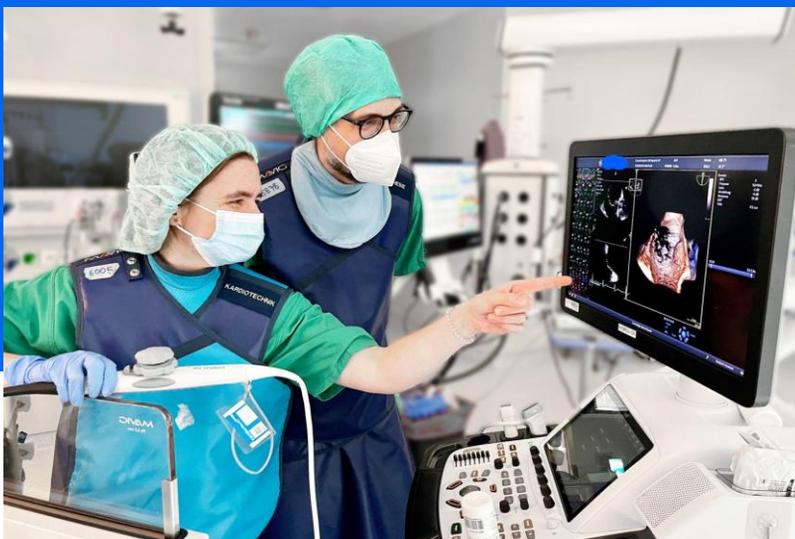


Interventionelle Echokardiographie

Jetzt online buchen →



● Datum

DO 04 > SA 06
SEP SEP

● Veranstaltungsort

DHZB Akademie
Standort Osram-Höfe
Oudenarder Str. 16
Berlin-Wedding

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in den vergangenen Jahren hat sich die echokardiographische Begleitung von Eingriffen bei strukturellen Herzerkrankungen, das sogenannte "Guiding", als vierte Säule des Herzultraschalls neben der regulären transthorakalen, transösophagealen sowie Stress-Echokardiographie etabliert.

Am Deutschen Herzzentrum der Charité in Berlin ist ein großes Team von Spezialisten*innen im Bereich der interventionellen Therapie der strukturellen Herzerkrankungen tätig. Alle gängigen Therapieverfahren sowie diverse innovative neue Konzepte werden jährlich in großer Zahl durchgeführt.

Für diesen dreitägigen Kurs haben wir ein spannendes Programm zusammengestellt, das sich an erfahrene Echokardiographen richtet, die Interesse am interventionellen Guiding haben bzw. hier bereits eingesetzt werden. Wichtige Tipps und Tricks der prä-, intra- und postinterventionellen Bildgebung werden von hochkarätigen Referenten*innen aus den Bereichen Echokardiographie, interventionelle Kardiologie, Kardio-Anästhesie sowie Herzchirurgie praxisnah präsentiert und diskutiert.

Wir freuen uns, Sie bei unserem neuen Kurs in Berlin begrüßen zu dürfen!

Herzliche Grüße von der wissenschaftlichen Leitung des Kurses,

Elena Romero Dorta

Priv.-Doz. Dr. Matthias Schneider-Reigbert, MSc

Kooperationspartner



DEUTSCHES HERZZENTRUM
DER CHARITÉ



DGK.
Schirmherrschaft



AGIK.
Schirmherrschaft

Programm

Tag 1	Donnerstag, 4. September	
15:30	Registrierung	
15:50	Begrüßung und Einleitung	Scheider-Reigbert & Romero Dorta
<i>Session Chairs</i>	<i>Sündermann, Spethmann, Romero Dorta</i>	
16:00 – 17:00	Quantifizierung einer Aortenklappenstenose: Noch mittelgradig oder schon hochgradig?	Schneider-Reigbert
17:00 – 17:30	Therapie der Aortenklappenstenose: Die chirurgische Versorgung der Aortenklappenstenose. Aktuelle Konzepte, historische Entwicklung, herzchirurgische Rolle bei der interventionellen Versorgung	Sündermann
17:30 – 18:00	Interventionelle Kardiologie: Wie verläuft die Prozedur, welches Imaging wird verwendet, welche Komplikationen treten akut auf, woran muss echokardiographisch im kurzfristigen Verlauf gedacht werden.	Spethmann
18:00 – 19:00	Postprozedurale Beurteilung von Aortenklappenprothesen (Mismatch, Taschenthrombose, Degeneration, Endoplastitis, Komplikationen)	Sanchez
Tag 2	Freitag, 5. September	
<i>Session Chairs</i>	<i>Scheider-Reigbert, Merke, Bühring</i>	
09:00 – 10:00	Quantifizierung der Mitralklappeninsuffizienz (MI): Noch mittelgradig oder schon hochgradig?	Merke
10:00 – 11:00	Echokardiographisches Screening für die interventionelle Therapie der MI - M-TEER - Transkatheter MKE	Romero Dorta
	<i>Kaffeepause</i>	
<i>Session Chairs</i>	<i>Prozedur-Guiding, Fälle, Komplikationen Unbehaun, Klein, Kukucka, Romero Dorta</i>	
11:30 – 11:50	Impuls: Minimalinvasive herzchirurgische Konzepte für die MITherapie)	Unbehaun
11:50 – 12:10	Impuls: M-TEER vs. interventioneller MKE	Klein
12:10 – 12:50	Beispielfälle Guiding M-TEER/ MKE	Kukucka
12:50 – 13:30	Beispielfälle Guiding M-TEER/ MKE	Romero Dorta
	<i>Mittagspause</i>	
14:00 – 15:00	Postprozedural und Verlauf: Quantifizierung Restinsuffizienz und Stenose, Komplikationen	Bühring

Programm

Tag 3		Samstag, 6. September	
<i>Session Chairs</i>	<i>Romero Dorta, Bühring, Scheider-Reigbert</i>		
09:00 – 10:00	Quantifizierung der Trikuspidalklappeninsuffizienz (TI)		Romero Dorta
10:00 – 11:00	Echokardiographisches Screening für die interventionelle Therapie der TI - T-TEER - Transkatheter TKE		Kasner
	<i>Kaffeepause</i>		
<i>Session Chairs</i>	Prozedur-Guiding, Fälle, Komplikationen <i>Dreger, Romero Dorta, Schneider-Reigbert</i>		
11:30 – 11:50	Impuls: T-TEER vs. interventioneller TKE, aktuelle Möglichkeiten der interventionellen Therapie und Patient*innen-Selektion		Dreger
11:50 – 12:40	Fälle: Prozedur-Guiding T-TEER/ TKE		Romero Dorta
12:40 – 13:30	Fälle: Zu früh vs. zu spät: Die schwierige Entscheidung bzgl. Zeitpunkt der Intervention bei hochgradiger TI		Schneider-Reigbert
	<i>Mittagspause</i>		
14:00 – 15:00	Postprozedural und Verlauf: Quantifizierung Restinsuffizienz und Stenose, Komplikationen		Schneider-Reigbert

Organisation

● Faculty

Wissenschaftliche Leitung

- **Elena Romero Dorta**
Deutsches Herzzentrum der Charité
- **PD Dr. Matthias Schneider-Reigbert, MSc**
Deutsches Herzzentrum der Charité

Weitere Referent*innen

- **Nanike Bühring**
Deutsches Herzzentrum der Charité
- **Prof. Dr. Henryk Dreger**
Deutsches Herzzentrum der Charité
- **PD Dr. Dr. Mario Kasner, PhD**
Deutsches Herzzentrum der Charité
- **PD Dr. Christoph Klein**
Deutsches Herzzentrum der Charité
- **PD Dr. Marian Kukucka**
Deutsches Herzzentrum der Charité
- **Prof. Dr. Sebastian Spethmann**
Deutsches Herzzentrum der Charité
- **PD Dr. Simon Sündermann**
Deutsches Herzzentrum der Charité
- **Osvaldo Jesús Sánchez Gómez**
Deutsches Herzzentrum der Charité
- **Dr. Nicolas Merke**
Deutsches Herzzentrum der Charité
- **PD Dr. Axel Unbehaun**
Deutsches Herzzentrum der Charité

● Anmeldung

Teilnahmegebühr

525 € (umsatzsteuerfrei)

Der Kurs ist auf 40 Teilnehmende begrenzt.

Ansprechpartner:

programs@dhzb-akademie.de



CME-Punkte sind bei der Berliner Ärztekammer beantragt.

Veranstalter

DHZB Akademie
Organisationseinheit der DHZB Stiftung
Augustenburger Platz 1
13353 Berlin
www.dhzb-akademie.de • info@dhzb-akademie.de

Stornierungsbedingungen

Siehe <https://www.dhzb-akademie.de/agb/>

● Veranstaltungsort

DHZB Akademie

Standort Osram-Höfe
Oudenarder Str. 16 – 13353 Berlin-Wedding

Haus D Eingang 1

Wichtig: Zugang von der Seestraße

Tram Haltestelle: Osram-Höfe (MX)

U-Bahnhof: Seestraße (U9)

